

## Von der Dunkelheit zum Licht

(Text: Renate Kunze)

corona

zeit der unsicherheit

zeit der sorge und der angst

zeit der zunehmenden dunkelheit

in den gedanken

in den zukunftperspektiven

in den herzen

der menschen

corona

dunkle zeit

corona

zeit der „social distance“

woher kommt

Hoffnung?

Zuversicht?

Licht?

**ich hebe meine augen auf zu den bergen**

**woher kommt mir hilfe**

**meine hilfe kommt vom herrn,**

**der himmel und erde gemacht**

**amen\***

Ich hebe meine Augen auf zu Gott

zu Gott, dem Schöpfer des Himmels und der Erde

zu Gott, dem Herrn über Leben und Tod

zu Gott, den Bewahrer und Retter allen Lebens

Lasst uns Boten Gottes werden

Licht-Trägerin werden und sein

Licht-Träger werden und sein

und bleiben

immer und immer wieder neu

inmitten der Nacht

für einen sich erhellenden Tag

Kleines Licht  
werden – sein – und bleiben  
Kleines Licht – inmitten der Nacht

Kleines Licht sein –  
durch ein Telefonat  
durch einen Brief  
durch einen Botengang  
durch....

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt  
„Social Distance“ wandelt sich zu „Emotional Tough“

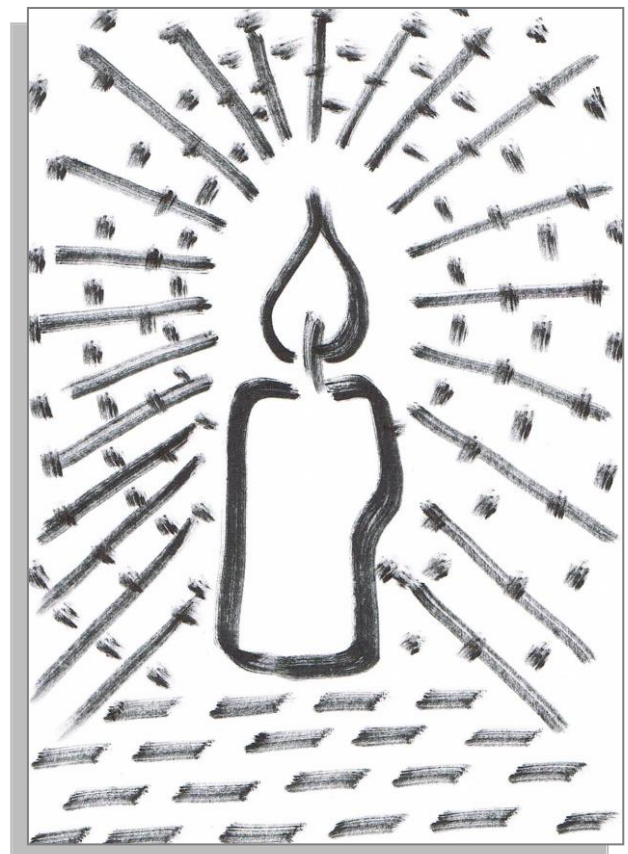
Unterwegs sein als Bote des Lichts –  
Beauftragt und losgeschickt vom „Licht der Welt“

Den Auftrag  
erkennen  
annehmen  
erfüllen

**Das ist das Gebot der Stunde –  
das Dunkel der Welt erfüllen  
mit dem Licht des Herrn.**

Das ist das Gebot der Stunde –  
für mich  
für dich  
und für jeden Menschen,  
der da glaubt  
an den LEBENDIGEN GOTT  
an das LICHT DER WELT!

**Amen**



\*Text: nach Psalm 121; Melodie: Christusträger Bensheim; aus: „Sein Ruhm unsere Freude“; Rechte: Evangelisch-lutherisches Pfarramt, Berg